



UNIVERSITÄTS-BUCHBINDEREI GEORG KONRAD

Inh. Dieter Schumann

Schellingstraße 10, 80799 München, Tel. 089 / 28 12 64, Fax 089 / 28 17 64
info@buchbinderei-konrad.de, www.buchbinderei-konrad.de

Tipps zur Erstellung der Druckdatei bei Verwendung professioneller Layout- und Satzprogramme, wie z. B. InDesign, Quark X Press

➤ Grundsätzlich drucken wir von pdf-Dateien

Für die Erstellung der pdf bitten wir Sie, Folgendes zu beachten:

- Das Dokument am besten als pdf X3 speichern
- Dokument in Einzelseiten und nicht in Druckbögen speichern
- Für die spätere Verarbeitung mit *Klebebindung* Beschnitt anlegen:
 - Verarbeitungstechnisch ist ein Papier-/Bildrand von 3mm notwendig, der über das Endformat hinausgeht
 - Der Beschnitt ermöglicht ein an allen Seiten sauber geschnittenes Endprodukt
 - Dieser Punkt ist insbesondere bei randabfallenden Seiten wichtig (Seiten, die ohne weiße Ränder gedruckt werden sollen),
 - Alle Elemente (Bilder, Grafiken etc.), die genau bis zum Rand gedruckt werden sollen, müssen ebenfalls 3mm über den Seitenrand überstehen (Flächen zuvor also entsprechend vergrößern)
 - Zu Ihrer und unserer Orientierung Beschnittzeichen anlegen
- Die genannten Punkte spielen bei *Fadenheftung* keine Rolle
- Schriften einbetten
- Asiatische Schriften in Kurven konvertieren

➤ Drucken

Bringen Sie uns die zu druckenden pdf-Dateien auf CD, DVD, USB-Stick vorbei, oder schicken Sie die Dateien einfach per E-Mail.

Ganz nach Ihren Wünschen drucken wir einseitig oder doppelseitig.

Für den doppelseitigen Druck ist zu beachten:

1. Das Digitaldruckgerät druckt automatisch von der ersten Seite doppelseitig. Wenn Rückseiten nicht bedruckt werden sollen, muss

im Dokument eine leere Seite angelegt sein. Üblich ist dies z. B. im Falle von Titelblättern und Inhaltsverzeichnissen, oder auch wenn ein neues Kapitel auf der rechten Seite der gedruckten Arbeit beginnen soll.

2. Wenn Seitenzahlen rechts stehen sollen, müssen sie im Dokument auf der Vorderseite rechts angelegt sein, auf der Rückseite links. Gleiches gilt für ungleiche Seitenränder.
3. Zu beachten ist hierbei: Vorderseiten haben in der Regel ungerade Seitenzahlen, Rückseiten gerade.

➤ Gedruckt wird im Farbmodus CMYK

Weitere Informationen, z. B. zu unserem Digitaldrucker, zu Einband und Bindetechniken, finden Sie auf unserer Webseite. Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch jederzeit persönlich für eine genauere Beratung zur Verfügung.